

AG K10plus Katalogisierung

Protokoll der Webkonferenz am 06. Oktober 2023

Teilnehmer:

Ute Bauer	BLB Karlsruhe
Petra Bengtson	TIB Hannover
Christina Billand	IAI Berlin
Angelika Englert	UB Heidelberg
André Hohmann	SLUB Dresden
Silke Horny	BSZ Konstanz
Ursula Jacob	SULB Saarbrücken
Claudia Liebl	KIM Konstanz
Julia Neumann	VZG Göttingen
Manuela Sauerwein	UB Erfurt
Katharina Schmidt	SUB Hamburg

Gäste:

Andrea Diedrich	VZG Göttingen
Kim Hornung	BSZ Konstanz

Entschuldigt:

Beate Hultschig	SB Berlin
Kim Weber	ZBW Kiel/Hamburg

Protokoll:

Christina Billand	IAI Berlin
-------------------	------------

Tagesordnung:

TOP 1	Katalogisierungsunterlagen	2
1.1	Verlegerserien	2
1.2	Handbuch Reproduktionen / Felder für Digitalisierungs- bzw. Mikroformmaster	2
TOP 2	3R-Projekt	2
TOP 3	Sonstiges	3
3.1	Katalogisierungsanfrage zu „Annual book of ASTM standards. Section 3...“	3
3.2	Neues PICA-Feld 4238 Reproduktionshinweis in ZDB ab 06.02.2024	3

TOP 1 Katalogisierungsunterlagen

1.1 Verlegerserien

Bei den Ergänzungswünschen, die von November 2020 - Mai 2023 gemeldet und auf der [Webkonferenz am 16.05.2023](#) besprochen worden waren, soll für den Komplex „Goldmann“ die bereits angekündigte Rückmeldung der ZDB abgewartet werden. Daran geknüpft ist eine eventuelle Entlinkung der Einzeltitel. Bei den Ergänzungswünschen seit Mai 2023 entscheidet die AG, dass die genannten Titel (sowie deren Vorgänger und Nachfolger) als Verlegerserien behandelt werden sollen.

1.2 Handbuch Reproduktionen / Felder für Digitalisierungs- bzw. Mikroformmaster

Die EROMM-Datenbank wird nicht mehr aktualisiert (siehe hierzu die Meldung auf <https://www.eromm.org/>). Dies wirft die Frage nach Anpassung der Felder [1105: Materialspezifische Codes für Mikroformen](#) und [4066: Besitznachweis für den Master - Reproduktion in anderer physischer Form](#) auf, welche in den K10plus-Katalogisierungsunterlagen (Handbuch, Format-Dokumentation und Beispielsammlung) beschrieben werden. Die AG spricht sich dafür aus, die Felder zur Erfassung zu belassen, jedoch die jeweiligen Textstellen in den Unterlagen entsprechend anzupassen. Die Verbundzentralen werden einen Aktualisierungsvorschlag für das Handbuch Reproduktionen erstellen und zur Kommentierung freigeben.

TOP 2 3R-Projekt

Das 3R-Projekt soll wesentliches Thema der Präsenzsitzung in Stuttgart am 06./07.11.2023 sein.

Für einige Ressourcentypen gibt es noch keine Beschreibung auf der STA-Dokumentationsplattform. Die noch ausstehenden Beschreibungen sollen ab November 2023 sukzessive erstellt werden, wobei die Ressourcentypen „Konferenzschriften“ und „Reproduktionen“ voraussichtlich vorrangig bearbeitet werden. AG-Mitglieder, die Interesse an einer Mitarbeit haben, sollen sich per E-Mail bei Frau Horny bzw. Frau Neumann melden.

Auf der Präsenzsitzung selbst werden sich vier Kleingruppen mit dem Thema Zusammenspiel Ressourcentypen und K10plus-Katalogisierungsunterlagen befassen, wobei folgende Ressourcentypen im Zentrum stehen:

- [Bildbände, Ausstellungsmaterialien, Kunstbände](#)
- [Hochschulschriften](#)
- [Integrierende Ressourcen](#)
- [Zusammenstellungen](#)

Dabei soll angeknüpft werden an die Ergebnisse der Diskussionen der Kleingruppen in der Sitzung vom 08./09.11.2022 in Göttingen, festgehalten in dem dazugehörigen [Protokoll](#) unter Punkt 2.3.

Als Einstieg in das Thema ist angedacht, den Ressourcentyp [Monografien als Einzelne Einheit - Einfache Titelaufnahme](#) genauer zu betrachten.

Für das Praxis-Update RDA DACH fanden sieben Online-Veranstaltungen für Multiplikator*innen der Verbünde in der Zeit zwischen dem 12.09. und 17.10.2023 statt. Die Dauer betrug jeweils circa vier Stunden. Der Inhalt der Veranstaltungen bestand im Wesentlichen aus zwei Teilen: Zum einen wurde der Aufbau der Plattform selbst mittels einer Live-Präsentation vorgestellt, zum anderen wurden die wichtigsten Änderungen im Regelwerk in Bezug auf Terminologie und Erfassung von Titel- und Normdaten erläutert.

Für die AG ergibt sich als Vorbereitung für die kommende Sitzung folgende Aufgabe: Die Trainingsmaterialien als überregionale Unterlagen sollen für die Verwendung im K10plus ausgewertet werden. Die Verbundzentralen informieren, wenn alle Trainingsmaterialien (dann zu finden unter [Trainingsmaterialien zur STA-Dokumentationsplattform](#)) freigeschaltet sind. Im Zentrum stehen dabei Fragestellungen wie:

- Welche Themen kann man sich anhand der Unterlagen selbst aneignen?
- An welchen Stellen besteht zusätzlicher Erklärungsbedarf für den K10plus?

Die Vorstellung der Verbundzentralen ist, dass - soweit möglich - die vorhandenen überregionalen Unterlagen genutzt werden und die Katalogisierenden sich zumindest einen Teil der Inhalte im Selbststudium aneignen. In den Online-Veranstaltungen sollten dann lediglich ausgewählte Inhalte vorgestellt, besprochen und vertieft werden.

TOP 3 Sonstiges

3.1 Katalogisierungsanfrage zu „Annual book of ASTM standards. Section 3...“

Bisher sind mit der Zeitschrift „Annual book of ASTM standards. Section 3...“ (PPN 525478469) 56 Avu-Bandsätze verlinkt. Im Laufe der Jahre wurden die Bände jedoch mit zusätzlichen Angaben wie z. B. ISBN, Autor und Titel erfasst, wobei sich die einzelnen Titel mit den jährlichen Ausgaben wiederholten. Die AG befindetet, dass hier analog der Themenhefte mit „Aau“ codiert werden kann, jedoch kein Werktitel gebildet werden muss, da bei den Titeln integrierender Inhalt (also lediglich eine Erweiterung) vorliegt.

3.2 Neues PICA-Feld 4238 Reproduktionshinweis in ZDB ab 06.02.2024

Auf dem ZDB-Anwendertreffen am 22.09.2023 wurde das neue ZDB-PICA-Feld 4238 vorgestellt, in dessen Unterfeldern ab dem 06.02.2024 die bisherigen Eintragungen der Felder 1109, 4048, 4068, 4119 und 4237 erfasst werden. Altdaten können nicht maschinell bereinigt werden. Hinsichtlich der Auswirkungen auf die im K10plus betroffenen Datenfelder wird zunächst abgewartet, wie die ZDB-Datenimporte in die Verbünde gestaltet werden. Ob es auch Änderungen für die Katalogisierung von Reproduktionen bei Monografien geben wird, muss ebenfalls noch geprüft werden.